Merck legt Vorschlag für Barkauf von Versum vor

Categories : Pharma

Date : 17. März 2019

Merck, ein Wissenschafts- und Technologieunternehmen, hat der Geschäftsführung von Versum Materials, Inc. („Versum“) einen Vorschlag für den Erwerb von Versum in Höhe von $48 pro Aktie in bar unterbreitet. Das entspricht einer Prämie von 51,7% gegenüber dem letzten von der Ankündigung der Transaktion mit Entegris, Inc. („Entegris“) am 25. Januar 2019 nicht beeinflussten Aktienkurs von Versum. Der Vorschlag von Merck ist damit der Entegris-Transaktion deutlich überlegen.

> „Wir sind von der Stärke eines kombinierten Portfolios von Merck und Versum im Bereich der Elektronikmaterialien fest überzeugt. Unser attraktiver Vorschlag für einen Barkauf an die Aktionäre von Versum zeigt, dass wir fest entschlossen sind, diese Transaktion erfolgreich abzuschließen. Wir haben die klare Absicht, unsere Aktivitäten in den USA weiter zu stärken. Wir sind stolz auf unsere fast 130-jährige Präsenz im amerikanischen Markt, mit heute bereits mehr als 10.000 hochqualifizierten Mitarbeitern und mehr als 50 Standorten im ganzen Land.”
> **Stefan Oschmann, Vorsitzender der Geschäftsleitung von Merck**

Mit den kombinierten Geschäften von Merck und Versum würde ein vielschichtiges, sich gegenseitig ergänzendes Portfolio an Elektronikmaterialien, Ausrüstung und Dienstleistungen für die Halbleiter- und Displayindustrie entstehen. Die kombinierten Fähigkeiten im Bereich Forschung & Entwicklung würden schnellere Innovationszyklen ermöglichen und das Produktangebot für Kunden stärken. Ferner würden sich Grö?envorteile, eine Erhöhung von Produkt- und Dienstleistungstiefen, eine erweiterte globale Präsenz und eine optimierte Lieferkette ergeben. Zusammen mit langfristigen Industrietrends würden damit Innovationen beschleunigt. Darüber hinaus würden durch führende Positionen in attraktiven Segmenten weitere Innovationsquellen geschaffen.

Klares Bekenntnis zur Stärkung der US-Präsenz

Das Unternehmen ist bekannt für seine Innovationskraft und hat seinen Fokus auf Forschung und Entwicklung sowie seine Investitionsstärke bereits oft unter Beweis gestellt. Da fundamentale Trends in Wissenschaft und Technologie einen nachhaltigen Bedarf an Elektronikmaterialien auch weiterhin antreiben, werden diejenigen Unternehmen hier Führungspositionen einnehmen, die bereit sind, in Innovation zu investieren und sich schnell auf ein sich rapide entwickelndes Umfeld einzustellen. Merck erkennt diesen Ansatz auch in der Kultur und Stärke von Versum und seinen Mitarbeitern. Daher beabsichtigt Merck, dass der Standort von Versum in Tempe (Arizona) Zentrum der gemeinsamen Aktivitäten im Bereich der Elektronikmaterialien für die USA wird. Damit wird die bereits heute starke Präsenz in dem wichtigen US-Markt weiter untermauert.